

Anfänger für Pokerspieler/in

Texas Hold'EM

Texas Holdem ist die meistgespielte Poker Variante, egal ob in den USA, in Großbritannien oder bei uns. Die recht einfachen Spielregeln und die großen Möglichkeiten der Aktivität machen dieses Spiel so interessant.

Spielablauf:

Jeder Spieler erhält bei Texas Hold em zwei verdeckte Karten auf die Hand. Nun beginnt die erste Wettrunde. Jeder Spieler, der in das Spiel einsteigen möchte, setzt den Mindesteinsatz, den bereits der Big Blind zwangsläufig hat setzen müssen. Hier trennt sich bereits das erste Mal die Spreu vom Weizen, welche Startkarten gespielt werden sollten und welche nicht. Nun werden drei Gemeinschaftskarten (community cards) in die Mitte gelegt. Diese drei Karten werden flop genannt. Jeder der noch teilnehmenden Spieler kann jetzt bereits aus seinen zwei und aus den offengelegten drei Karten eine Kombination bilden. Nun folgt eine weitere Wettrunde, entweder der Spieler setzt, erhöht, schiebt oder steigt aus. Diese Aktionen sind jederzeit möglich, abhängig aber davon was bereits geschehen ist. Setzt ein Spieler, kann man nicht mehr schieben (checken), es gibt nur die Möglichkeit des Erhöhens (raise), des Mitgehens (call) oder des Passens (fold). Nach dieser Setzrunde wird die vierte Gemeinschaftskarte, auch Turn genannt, aufgedeckt. Nun beginnt die dritte Wettrunde. Danach wird die letzte Gemeinschaftskarte, die River Card, aufgedeckt. Es liegen nun also fünf Gemeinschaftskarten auf dem Tisch, die jeder zur Bildung einer Kombination verwenden darf. Ferner hat jeder Spieler noch seine zwei Karten auf der Hand. Aus diesen sieben Karten bildet der Spieler nun die fünf besten Karten. Nun folgt die letzte Setzrunde. Danach kommt es zum Aufdecken der Karten (showdown).

Spielaufbau Texas Hold em:

Am folgenden Beispiel soll noch mal der grundsätzliche Spielaufbau von Texas Holdem dargestellt werden. Die Taktik soll erstmal unberücksichtigt bleiben.

1.) Das Erhalten der ersten zwei Karten, welche verdeckt sind und keiner sehen kann und auch nicht sollte :-)



Spieler1



Spieler2

Nun wird gesetzt, beide Spieler gehen mit.

2.) Die drei ersten Gemeinschaftskarten, der flop, wird aufgedeckt



Spieler1



Gemeinschaftskarten



Spieler2

Nun kann jeder der beiden Spieler die Gemeinschaftskarten zur Bildung einer Kombination nutzen.

Spieler 1 hat also nun



Karte: König hoch

Spieler 2 hat



Karte: Paar Siebener

Es folgt eine zweite Wettrunde. Wir gehen der Einfachheit halber von einem Schieben (check) aus.

3.) es folgt die Turn Karte



Spieler1



Gemeinschaftskarten



Spieler2

Spieler 1 hat also nun



Karte: Paar Damen
Dieser Spieler konnte sich verbessern

Spieler 2 hat



Karte: Paar Siebener
Dieser Spieler konnte sich nicht verbessern

Es stehen nun zwar jedem Spieler sechs Karten zur Verfügung, verwenden kann er aber nur die besten fünf. Im Texas Holdem folgt eine weitere Wettrunde.

4.) Die letzte Gemeinschaftskarte, die River Card wird aufgedeckt



Spieler1



Gemeinschaftskarten



Spieler 2

Spieler 1 hat also nun



Karte: Flush, König hoch
Dieser Spieler konnte sich
noch mal verbessern

Spieler 2 hat



Karte: Drilling Siebener
Dieser Spieler konnte sich
verbessern, wird aber gegen
Spieler 1 verlieren

Nun folgt die letzte Wettrunde bei Texas Holdem, danach wird aufgedeckt (showdown). Es deckt immer der Spieler auf, der als erster gesetzt hat. Wurde geschoben, deckt der Spieler die Karten als erster auf, der die Wettrunde eröffnet hat.

In unserem Fall gewinnt Spieler 1 gegen Spieler 2 mit einem Herz Flush, König hoch gegen einen Drilling Siebener. Spieler 1 hat auch das Damen Pärchen, welches aber niedriger als der Flush ist und damit in dieser Runde keine Rolle spielt.

Spiele mit Einsatz im Texas Holdem

Beim Spielen mit Einsatz unterscheidet man generell drei Arten:

LIMIT

Hier ist der Einsatz begrenzt, er ist vorher definiert und kann nur durch ein Raise (erhöhen) vergrößert werden. Ideal für Anfänger.

- POT LIMIT

Hier ist der Einsatz auf die Größe des Pots begrenzt. Bereits getätigte Bets zählen bereits zum Pot. Da die Einsätze hier auch erhebliche Größen einnehmen können, ist dies nicht für Anfänger zu empfehlen.











- NO LIMIT

Hier ist die Höhe des Einsatzes nicht begrenzt. Von Anfängern sollte diese Art des Geldeinsatzes unbedingt vermieden werden.

Rangfolge der Blätter

5-Karten-Kombinationen

Die unten aufgeführten 5-Karten-Kombinationen sind nach Wertigkeit von der höchsten (**Royal Flush**) bis zur niedrigsten (**High Card**) geordnet. Ein Blatt mit einer höheren Wertigkeit schlägt jedes Blatt mit einer niedrigeren Wertigkeit.

Beispiel	Kartenkombination von Höchste bis Niedrigste
 <p>Royal Flush, Herz-As höchste Karte</p>	<p>Royal Flush Die fünf aufeinanderfolgenden Karten derselben Farbe mit der höchsten Wertigkeit. Ein Royal Flush ist im Grunde ein Straight Flush mit einem As als höchste Karte.</p>
 <p>Straight Flush, Fünf höchste Karte</p>	<p>Straight Flush Fünf aufeinanderfolgende Karten derselben Farbe. Das Beispiel zeigt einen Straight Flush mit Fünf als höchste Karte. (Nur das As kann für Straights hoch oder niedrig sein).</p>
 <p>Vier Könige</p>	<p>Vierling Vier gleiche Karten mit gleicher Wertigkeit (z.B. 4 Könige), mit einer unterschiedlichen Karte</p>
 <p>Full House, Damen über Zweien</p>	<p>Full House Ein Drilling mit gleicher Wertigkeit plus ein Paar mit gleicher Wertigkeit. Das Beispiel zeigt Damen über Zweien, was Buben über Asse schlägt, da der Drilling als erstes zählt.</p>
 <p>Flush, König höchste Karte</p>	<p>Flush Fünf Karten derselben Farbe mit beliebigem Wert (wenn diese aufeinanderfolgend wären, hätten Sie einen Straight Flush).</p>
 <p>Straight, As höchste Karte</p>	<p>Straight Fünf aufeinanderfolgende Karten beliebiger Farbe. Das As kann hoch (neben einem König) oder niedrig (neben einer Zwei) sein, jedoch nicht beides zur gleichen Zeit.</p>
 <p>Drei Fünfen</p>	<p>Drei gleiche Karten Drei Karten mit gleichem Wert (Drilling), mit zwei unterschiedlichen Karten. (Wenn die zwei anderen Karten ein Paar wären, hätten Sie ein Full House).</p>
 <p>Zwei Paare, Siebenen und Vieren</p>	<p>Zwei Paare Jedes Paar mit gleichem Wert plus ein anderes Paar mit gleichem Wert. Wenn zwei Spieler das selbe hohe Paar haben, entscheidet das zweite Paar über den Gewinner. Wenn beide Paare gleiche Wertigkeit haben, entscheidet die verbleibende höchste Karte.</p>
 <p>Ein Paar von Zehnen</p>	<p>Ein Paar Zwei Karten mit gleichem Wert. Wenn zwei Blätter das gleiche Paar haben, entscheiden die verbleibenden höchsten Karten.</p>
 <p>König höchste Karte</p>	<p>High Card Wenn keine andere Kombination erreicht wird, gewinnt die höchste Karte. Wenn zwei Blätter dieselbe höchste Karte haben, entscheiden die verbleibenden höchsten Karten.</p>